

Chronik IDI-Alpins

Wanderung Nr.: 272

Datum: 15.05.2014

Ort / Zielgebiet: Vorderer Odenwald/Bergstrasse - Weinheim / G10

Lili: Claudia

Teilnehmer: Claudia, Harald

Gäste Janni & Rolf-Dieter (extra zur Verstärkung aus USA eingeflogen)

Route:

Wir starten die Tour um **10:15 Uhr** in Weinheim, der Zwei-Burgen-Stadt, beim Rewe-Parkhaus. Von Weinheim geht es bergauf zum 1.Highlight der Stadt, der **Burgruine Windeck** (leider Miele!). Überraschenderweise ist dort heute das Burgentor wg. Veranstaltung verschlossen - aber: als wir schon gehen wollen, kommen die Wirtsleute und machen uns das Tor auf - wäre sonst sehr schade gewesen!

Nach Besichtigung der Burgruine geht es leicht bergab und gleich danach wieder länger bergauf zum 2.Highlight der Stadt, zur **Wachenburg** (teils Miele!). Heute ist sogar der Festsaal geöffnet, weil tags zuvor eine Veranstaltung war und wir können rein gehen zur Besichtigung. Danach ist auch noch die Burgschänke geöffnet - sehr erfreulich - und wir bekommen Getränke serviert! Als besonderes Schmankerl serviert uns die nette Bedienung noch vier Pudding-Nachtische vom Büfett – kostenlos !!!

Nach kurzem Abstieg von der Burg, geht es zunächst eben und dann hinunter nach **Birkenau** - zwischendurch mit schönem Ausblick auf Birkenau. Dort nehmen wir unser Mittagessen im "**Toscana**" ein. Es folgt ein kurzer Rundgang, aber leider können weder der **Schloßgarten** noch das **Schloß Birkenau** besichtigt werden.

Wir schliessen den Wanderteil ab und fahren mit dem **Zug** in 7 Minuten zurück nach Weinheim. Gegenüber der Ursprungs-Planung wurde die Tour auf ein Viertel gekürzt, dafür Weinheim stärker mit aufgenommen, denn Weinheim lohnt einen Besuch und hat dieses Jahr immerhin auch seine 750-Jahr-Feier!

Zunächst geht es in die "**Grüne Meile**", wir besuchen den schönen Schau- und Sichtungsgarten "**Hermannshof**" und schauen uns dort die wunderbaren Bepflanzungen an, der Garten hat über 2500 Staudenarten, u.a. auch einen Mammutbaum und viele wunderschöne Blumen!

Anschliessend führt uns unser Weg vorbei am "Roten Turm" in die **Altstadt**, und am Marktplatz zunächst in eine Eisdiele, was uns (vielleicht nicht alle?) anschließend noch mehr frieren lässt als schon zuvor.

Danach laufen wir kreuz und quer durch das Gerberbachviertel mit seinen winkligen Gassen und alten Fachwerkhäusern, was sehr malerisch anzusehen ist. Inzwischen ist es 17:30 Uhr und wir machen uns auf den Heimweg.

Trotz nicht berauschendem Wetter war es ein schöner Wandertag mit 12 km Wanderung und Zufahrt, schade für alle, die es versäumt haben.

Chronik IDI-Alpins

Wetter: Bedeckt und trübe (aber kein Regen), ab spätem Nachmittag etwas Sonne.
(Als wir zu Hause angekommen sind: wunderbarer Sonnenschein - so eine Frechheit!)

Verpflegung:

Überraschenderweise hat die Burgschenke der Wachenburg geöffnet, weil am Tag zuvor eine Feier war und wir bekommen dort Getränke und noch einen kostenlosen Nachtisch serviert!

Auch die urige Kneipe "Cafe-Bistro Toscana" (<http://www.toscana-bistro.de/>) in Birkenau hat dieses Mal - gegenüber der Vortour - geöffnet und wir können dort gemütlich unser Mittagessen (Fleischkäse mit Bratkartoffel bzw. guten Flammkuchen) zu uns nehmen.

Übernachtung: Keine

Bewertung: Alle Anwesenden waren zufrieden - ist doch klar, oder?



Bemerkungen / Kommentare / Zitate:

Ein Novum: Wanderung mit **2 IDI's!!!**

Erfreulicherweise durch 2 Gastwanderer aus USA verstärkt!

Sozusagen dieses Mal eine reine Family-Tour!!!

Ausfälle:

Moni wg. gebrochenem Fuß,
Gerhard wg. Vorbereitung seiner Kapverden-Tour,
Jochen B. wg. Wasserschaden am Haus,
Ursula wg. starker Erkältung,
Otto wg. Vorbereitung auf Urlaub,
Margrit & Paul wg. Pauls Herzkasper,
Elsa und Brian in Berlin.